



## Medienmitteilung

Ansprechpartnerin Anja-Maria Meister  
Pressesprecherin  
Hochschulkommunikation  
Telefon +49 (0) 921 / 55-5300  
E-Mail anja.meister@uni-bayreuth.de  
Thema **Gateway Office Bordeaux**

# Universität Bayreuth eröffnet Gateway Office in Bordeaux

Seit ihrer Gründung baut die Universität Bayreuth (UBT) strategisch gezielt ihre internationalen Beziehungen aus: unter anderem mit Gateway Offices in Ozeanien, Asien und nun auch in Europa und Richtung Afrika. Seit dieser Woche ist die UBT mit einem Büro in Bordeaux und damit an einem Forschungshub präsent, der auch für die wissenschaftliche Zusammenarbeit mit Partnern in Südeuropa, dem Mittelmeerraum und Nordafrika wichtig werden soll. Institutionelle Partner des Büros sind drei Hochschul- und Forschungseinrichtungen vor Ort. Das UBT-Auslandsbüro koordiniert den Austausch von Forschenden und Studierenden und trägt dazu bei, bereits bestehende Forschungsk Kooperationen zu intensivieren sowie neue zu beginnen.



„Mit diesem Büro kommen wir unserem Ziel, weltweit strategisch sinnvoll an ausgewählten Hubs vertreten zu sein, einen weiteren Schritt näher“, sagt Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Leible und fügt an: „Trotz digitaler Kommunikation und Kontaktmöglichkeiten leben Forschung und Lehre vom persönlichen Austausch, von der Sichtbarkeit und der kontinuierlichen Ansprechbarkeit vor Ort. Das können wir mit Gateway Offices gewährleisten.“

„Bordeaux ist insofern ein wichtiger Standort, als dort passend zu den Schwerpunkten der UBT gleich mehrfach Spitzenforschung betrieben wird“, ergänzt Prof. Dr. Thomas Scheibel, Vizepräsident für Internationalisierung an der Universität Bayreuth. Die Université de Bordeaux, die Université Bordeaux

Montaigne und das Institut Sciences Po Bordeaux stellen ein großes Cluster an Hochschulen dar, die auch in den fachlichen Bereichen führend sind, die Bestandteil wesentlicher Profildfelder der Universität Bayreuth sind: Rechts- und Wirtschaftswissenschaften, Chemie, Physik, Materialwissenschaften, insbesondere Polymerforschung sowie Afrikastudien.

Dr. Arnim Heinemann, Leiter des International Office der Universität Bayreuth, erläutert die Aufgaben des Büros in Bordeaux: „Zu allererst ist es Informations- und Kontaktstelle, um den Austausch von französischen, südeuropäischen und nordafrikanischen mit Bayreuther Studierenden und Lehrenden zu fördern. Darüber hinaus wird es die bereits bestehende Zusammenarbeit in Forschung und Lehre begleiten und intensivieren. Außerdem soll es neue Kontakte zu Institutionen in Wissenschaft und Wirtschaft vor Ort und in der Region aufbauen und pflegen, es soll fixer Knoten eines internationalen Netzwerks werden, das sich über Südeuropa bis in den Mittelmeerraum hinein erstreckt.“ Eine besondere Aufgabe ist die Unterstützung bei der Akquise und Auswahl von Fördermitteln und von qualifizierten französischen, südeuropäischen und nordafrikanischen Studierenden und Doktoranden für



Nach der Vertragsunterzeichnung, stehend die Teilnehmer der Universität Bayreuth, v.l. Dr. Arnim Heinemann, Leiter des International Office, Universitätspräsident Prof. Dr. Stefan Leible und Prof. Dr. Thomas Scheibel, Vizepräsident für Internationalisierung, Chancengleichheit und Diversity. Auf dem Bildschirm die Teilnehmer bzw. die Teilnehmerin der Université de Bordeaux, v.l. Pedro Santiago, Head of the Partnerships and Internationalization department, Prof. Manuel Tunon de Lara, President, und Prof. Stéphanie Debette, Vice President for External Affairs. Foto: UBT

## Hintergrund

Im April 2016 eröffnete die UBT ihr erstes **Auslandsbüro in China** auf dem Hongkou Campus der Shanghai International Studies University (SISU). Die Universität Bayreuth kooperiert seit Jahrzehnten erfolgreich mit chinesischen Universitäten in Forschung und Lehre. Die längste Partnerschaft in den akademischen Bereichen Interkulturelle Germanistik und Wirtschaftswissenschaften mit der SISU reicht zurück bis ins Jahr 1986. Herzstück dieser strategischen Partnerschaft ist das konsekutiv koordinierte Bachelor-/Master-Programm Deutsch/Wirtschaftswissenschaften. Seit 2012 ist die SISU zudem Mittelpunkt unseres Alumni-Netzwerkes in China.

Im Juni 2018 wurde das **Gateway Office in Melbourne** eröffnet. Die Universität Bayreuth arbeitet seit Jahren intensiv mit Universitäten in Australien zusammen. Schwerpunkt hierbei ist Melbourne mit der University of Melbourne und der Monash University sowie der La Trobe University, der Deakin University und der Swinburne University of Technology, sowie einer in Melbourne ansässigen außer-universitären Forschungseinrichtung der Commonwealth Scientific and Industrial Research Organisation (CSIRO). Es bestehen jedoch auch Kooperationen mit Sydney (University of Sydney, University of New South Wales, University of Technology Sydney), Newcastle (University of Newcastle), Brisbane (Queensland University of Technology), der Sunshine Coast (University of the Sunshine Coast) und Perth (University of Western Australia, Murdoch University) sowie Auckland in Neuseeland (University of Auckland).

Für 2022 ist die Eröffnung eines **Gateway Offices der Universität Bayreuth in Boston** geplant.

gemeinsame Studien- und Promotionsprogramme mit der Universität Bayreuth: „Wir versuchen durch unsere Gateway Offices immer auch, den Bayreuther Campus internationaler zu machen“, erklärt Heinemann.

Hierbei kann die UBT an bestehende Traditionen anknüpfen. Ganz konkret steht nun die (Weiter-)Entwicklung gemeinsamer Programme an: der deutsch-französische Bachelor of Law (LL.B) (gefördert von der Deutsch-Französischen Hochschule), der Double Degree ‚Development Studies (M.Sc.)‘ und das Erasmus Mundus Joint Master Degree EIMAS – European Interdisciplinary Master African Studies, gemeinsam mit der Université Bordeaux Montaigne sowie den Universitäten Bayreuth und Porto.

## Links/Kontakt

- [www.u-bordeaux.fr](http://www.u-bordeaux.fr)
- [www.sciencespobordeaux.fr](http://www.sciencespobordeaux.fr)
- [www.u-bordeaux-montaigne.fr](http://www.u-bordeaux-montaigne.fr)
- [www.international-office.uni-bayreuth.de](http://www.international-office.uni-bayreuth.de)



### **Kontakt:**

**Dr. Arnim Heinemann**

Leiter des International Office

Universität Bayreuth

Telefon: +49 (0) 921 / 55-5240

E-Mail: [arnim.heinemann@uni-bayreuth.de](mailto:arnim.heinemann@uni-bayreuth.de); [bordeaux@uni-bayreuth.de](mailto:bordeaux@uni-bayreuth.de)

[www.international-office.uni-bayreuth.de](http://www.international-office.uni-bayreuth.de)

### **Über die Universität Bayreuth**

Die Universität Bayreuth existiert seit 1975 und ist eine der erfolgreichsten jungen Universitäten in Deutschland. Sie liegt im „Times Higher Education (THE) Young University Ranking“ auf Platz 51 der 414 weltweit besten Universitäten, die jünger als 50 Jahre sind, und rangiert im QS World University Ranking in der Spitzengruppe der besten zehn Prozent von weltweit 5.500 Universitäten. Interdisziplinäres Forschen und Lehren ist Hauptmerkmal der 160 Bayreuther Studiengänge an sieben Fakultäten in den Natur- und Ingenieurwissenschaften, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften sowie den Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften. Die Universität Bayreuth hat rund 13.330 Studierende, 240 Professorinnen und Professoren, 1.330 wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie etwa 985 nichtwissenschaftliche Beschäftigte auf dem Campus in Bayreuth und in der Außenstelle in Kulmbach. Sie ist der größte Arbeitgeber der Region. (Stand Juni 2020)